

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Wiedereröffnung des kelten römer museums manching am 13. Mai 2020 Schutzkonzept und neue Audioguides zum Auftakt**

Acht lange Wochen war das kelten römer museum manching wegen der Ausbreitung des Corona-Virus für den Publikumsverkehr geschlossen. Nun kann es ab Mittwoch, den 13. Mai 2020, wieder seine Türen öffnen. Dies ist aber nur mit einem Schutz- und Hygienekonzept möglich, das mit den Trägern des Museums und den zuständigen Behörden abgestimmt wurde.

„Wir freuen uns sehr, unsere Besucherinnen und Besucher wieder im Museum begrüßen zu dürfen“, so Museumleiter Tobias Esch. Vorerst sind aber gewisse Einschränkungen und Regeln zu beachten, die dem Schutz der Gäste und des Museumspersonals dienen. So ist im Museumsgebäude Abstand zu halten und die allseits gegenwärtige Gesichtsmaske zu tragen. Auch Tücher und Schals sind zulässig. Der Museumsbesuch ist aktuell nur Einzelpersonen sowie zusammengehörigen Kleingruppen wie Familien, Lebenspartnern, Mitgliedern einer Hausgemeinschaft o. Ä. gestattet. Eine Ausgabe von Getränken und Speisen in der museumseigenen Cafeteria ist derzeit nicht möglich. Zudem wurde für das Publikum ein Wegeleitsystem erstellt, das direkte Begegnungen im Museum vermeiden soll und durch gelb-schwarze Markierungen und Hinweise direkt ins Auge springt. „Leider müssen wir in diesem Zusammenhang unseren Medienraum und den schmalen Zugang zu den beiden Römerschiffen von Oberstimm schließen“, informiert Esch. Die einzigartigen Schiffswracks aus dem 1. Jahrhundert n. Chr. können aber weiterhin von der Empore und aus dem zentralen Bereich der Römerabteilung bestaunt werden.

Aufgrund der offiziellen Corona-Regelungen muss das kelten römer museum vorerst auch auf die Durchführung seiner Veranstaltungen verzichten. Dies gilt für Führungen, Workshops, die Reihe „Manchinger Vorträge zur Archäologie und Geschichte“, den Science Slam „Heureka!“ sowie den Internationalen Museumstag. Letzterer wird nun durch ein digitales Angebot ersetzt: Am Sonntag, den 17. Mai 2020, startet auf dem Facebook-Profil und dem YouTube-Kanal des Museums der Kinder-Podcast „Fa-bel-haft!“, den Museumsmitarbeiter Markus Strathaus in Kooperation mit dem Kulturkanal Ingolstadt produziert. Er taucht in die Welt antiker Mythen, Sagen und Fabeln ein – eine Welt voll mit sprechenden Tieren, Göttern und vielem mehr. Hinsichtlich der Veranstaltungen bedauert Esch: „Am meisten schmerzt, dass wir unser großes Kelten- und Römerfest Manching nicht wie geplant Mitte Juni 2020 durchführen können.“ Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben! Mit vollem Elan wird das Museumsfest nun für Frühling bzw. Sommer 2021 vorbereitet. Auch die Vorträge und der Science Slam werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Im Zuge der Wiedereröffnung des kelten römer museums können sich die Besucherinnen und Besucher auf ein neues Audioguide-System freuen. „Unsere neuen Geräte sind über eine Nummern-Eingabe intuitiv bedienbar und verfügen über eine lange Akkulaufzeit“, betont Esch. Positiver Nebeneffekt in Corona-Zeiten: Die Nummerierung an den Vitrinen und Objekten gibt dem Publikum ideale Laufwege vor. Die Hörführung steht in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch zur Verfügung. Auch eine deutsche Kinderversion ist im Angebot. Für die kleinen Gäste wird noch eine weitere Überraschung vorbereitet. Nähere Informationen folgen in Kürze!

Wer aktuell noch nicht die Reise nach Manching antreten möchte, kann auf das vielfältige digitale Angebot des kelten römer museums zurückgreifen. Ein guter Überblick findet sich auf dem Webportal [museenonline.org](https://museenonline.org).